

Pressemitteilung Nr. 52/2023
vom 21. Juli 2023

Auftakt der Hauptverhandlung
wegen besonders schweren räuberischen Diebstahls u.a.

9 KLS 560 Js 72077/22 - Beginn: Dienstag, den 25. Juli 2023, 09:30 Uhr:

Tatvorwurf: besonders schwerer räuberischer Diebstahl u.a.

Die Staatsanwaltschaft wirft dem 32-jährigen Angeklagten u.a. vor, am 22.05.2022 gegen 23:30 Uhr unterhalb der Hochstraße in Bremen vorgetäuscht zu haben, einem Zeugen, dessen Fahrzeug zerkratzt war, bei der Tätersuche behilflich zu sein. Kurz darauf sollen zwei dem Angeklagten bekannte Personen hinzugekommen sein und den Zeugen aufgrund eines gemeinsamen Tatplans festgehalten, die Beine weggezogen und die Geldbörse mit 4.800 € Bargeld weggenommen haben. Der Angeklagte soll sodann mit den beiden Personen und der Tatbeute geflohen sein.

Am 10.07.2022 soll der Angeklagte aufgrund eines gemeinsamen Tatplans mit der 38-jährigen Angeklagten einen weiteren Geschädigten gegen 03:00 Uhr im Bereich des Parks an der Contrescape in Bremen zunächst nach Feuer gefragt haben. Sodann soll die Angeklagte dem Geschädigten sein Handy der Marke iPhone aus der Hand gerissen haben und geflohen sein. Der Angeklagte soll dem Geschädigten unter Vorhalt eines Messers und den Worten, dass er ihn verletzen würde, sollte er die Frau verfolgen, den Weg versperrt haben.

Am 21.07.2022 gegen 01:40 Uhr soll Angeklagte aufgrund eines gemeinsamen Tatplans mit der Angeklagten am Bahnsteig der Straßenbahnlinie 1 in Bremen einem weiteren Geschädigten 200 € aus dessen Hosentasche gezogen und es, nachdem der Geschädigte dies bemerkt habe, auf den Boden in Richtung der Angeklagten geworfen haben. Diese soll das Geld aufgehoben haben und geflüchtet sein. Der Angeklagte soll sodann dem Geschädigten, der ihn am Kragen festhielt, mit der Faust ins Gesicht geschlagen haben.

Die Hauptverhandlung wird fortgesetzt am

Mittwoch, den 26. Juli 2023,
Freitag, den 28. Juli 2023,
Dienstag, den 01. August 2023,
Montag, den 07. August 2023,
Donnerstag, den 10. August 2023,

jeweils um 09:30 Uhr (soweit nicht anders angegeben).

Hinweise für Pressevertreter:

Es wird darauf hingewiesen, dass Lichtbild- oder Filmaufnahmen von dem Angeklagten in anonymisierter Form (etwa durch „Verpixeln“) zu erfolgen haben!

Den jeweiligen Sitzungssaal entnehmen Sie bitte der Gerichtstafel im Eingangsbereich des Landgerichts.

Henrike Kull
Richterin am Landgericht

- stellv. Pressesprecherin des Landgerichts Bremen -
Domsheide 16, 28195 Bremen
Mobil: 0176 42361782
E-Mail: pressestelle@landgericht.bremen.de